

gerüstletter

Roth Gerüste AG | Mitarbeitermagazin | Nr. 1/2018



Ausbildung
Monteurentage 2018

Inside
Zusammenschluss

Team-Event
Kick-off-Seminar

roth gerüste
wenn Schönes entsteht

Gemeinsam in die Zukunft

Liebe Kollegin, lieber Kollege

Im Februar dieses Jahres fanden die ersten Gespräche über eine mögliche gemeinsame Zukunft unserer beiden Unternehmen statt. Heute darf ich, stellvertretend für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Roth Gerüste AG, unsere neuen Kolleginnen und Kollegen der xBau AG aus Frauenfeld und Lyss mit einem herzlichen «Willkommen» in unserem Kreis begrüssen. Wir sind stolz und begeistert, mit euch in eine gemeinsame Zukunft zu gehen. Wenn ich ab jetzt von «uns» spreche, meine ich damit alle rund 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 20 Standorten.

Anfang Juni verkündeten wir die viel beachtete Neuigkeit: «xBau AG und Roth Gerüste AG schliessen sich zusammen und gehen mit grossem Schritt in die gemeinsame Zukunft». Warum ist dies wichtig und richtig? Durch die Zusammenführung der beiden am Markt äusserst erfolgreichen Unternehmen werden die Marktführerschaft im Gerüstbau, die weitere Entwicklung im Fassaden- und Spezialgerüstbau, im Bühnen- und Tribünenbau und dadurch ein gesundes Wachstum sichergestellt. Damit unsere Kunden auch in Zukunft von der Erfahrung und dem Wissen eines starken Anbieters profitieren und du, liebe Mitarbeiterin, lieber Mitarbeiter, von einem sicheren Arbeitsplatz und einem dynamischen Unternehmen, in dem du mitgestalten und dich entwickeln kannst.

Selbstverständlich gibt es auf dem Weg zum Zusammenschluss noch viel zu tun. Die Integration läuft unter der Führung der neuen Geschäftsleitung auf Hochtouren. Die Kollegen aus der Unternehmensleitung und ich sind

überzeugt, dass der Firmenzusammenschluss die richtige Entscheidung ist. Danke, dass wir weiterhin auf die Erfahrung und den Einsatz aller Mitarbeitenden vom Genfer- bis an den Bodensee zählen dürfen. Gemeinsam werden wir allfällige Hürden meistern, uns über Erreichtes freuen und Erfolge feiern.

Dir und deinen Angehörigen wünsche ich eine schöne Sommer- und Ferienzeit.

Kollegiale Grüsse

WALTER FANKHAUSER
CEO/VR-DELEGIERTER



Monteurentage 2018

Augen auf!

Die Monteurentage 2018 fanden im Bildungszentrum Bau des Campus Sursee statt. Insgesamt wurden in fünf Tagen über 400 Monteure geschult.

Neben der Praxisausbildung in erster Hilfe durch den Samariterverein Sursee, standen die 5 lebenswichtigen Regeln für Mitarbeiter der Roth Gerüste AG unter dem Motto «Augen auf!» im Fokus. In abwechselnden Theorie- und Praxisblöcken wurden die Themen Montagevorgang, Einsatz der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz, kurz PSAgA genannt, und die Rettung geschult und geübt.

Zu den 5 lebenswichtigen Regeln der Roth Gerüste AG gehören die seriöse Arbeitsvorbereitung bei allen Aufträgen, das richtige Tragen der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz, sichere Arbeitsplätze, das Einhalten der Montage- und Demontagevorschriften und die Gerüst- und Objektkontrolle durch den Gruppenführer. Die Sicherheit aller ist das oberste Ziel bei der Roth Gerüste AG. «Jeder Verantwortliche will, dass seine Leute am Abend gesund nach Hause kommen», sagt Andreas Schwenk, Arbeitssicherheits- und Qualitätsleiter der Roth Gerüste AG. Was an den Monteurentagen geübt wurde, trägt massgeblich zur Erreichung dieses Zieles bei.



Wie wichtig die korrekte Verankerung von Fassadengerüsten ist, wurde mit einem eindrücklichen Video von einem heftigen Sturm gezeigt, welches Anfang Jahr in den Medien veröffentlicht wurde. Glücklicherweise kamen keine Menschen zu Schaden.

Zu den Themen Auftritt, Kundenerwartung, Arbeitszeit, Disziplin und Kosten sparen, referierte CEO Walter Fankhauser. Für ihn ist klar: «Kunden entscheiden sich nicht für uns, weil wir schneller als andere Gerüste montieren sondern wegen unseren Mitarbeitern». Als reines Dienstleistungsunternehmen bleibt von uns nach einem Bauprojekt nichts ausser der Erinnerung an unsere Mitarbeiter. Das schliesst alles ein: die Art und Weise wie wir uns auf der Baustelle, auf der Strasse, am Telefon und im persönlichen Kontakt verhalten. Der erste Eindruck zählt, der letzte bleibt!

Zusammenschluss

Mit grossem Schritt in die gemeinsame Zukunft



Am 1. Juni 2018 wurden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Roth Gerüste AG und der xBau AG informiert, dass die beiden Unternehmen zusammengeführt werden und die xBau AG durch den Zusammenschluss zu einem Unternehmen der Roth Gerüste AG wird.

Dieser Entscheid kam für die meisten Mitarbeitenden überraschend und löste auf beiden Seiten unterschiedliche Gefühle aus. Während die einen vor allem die Vorteile und Möglichkeiten dieses Zusammenschlusses sehen, löst dieser Entscheid bei anderen Verunsicherung und teilweise auch Existenzängste aus. «Beim Entscheid zum Zusammenschluss der beiden Unternehmen standen der Erhalt und die Entwicklung von Arbeitsplätzen sowie eine nachhaltige

Nachfolgeregelung im Vordergrund», sagt Roland Zürcher, Geschäftsführer und Gründer der xBau AG. Das Unternehmen wurde 2007 von Ernst Preisig, Werner Siegenthaler und Roland Zürcher als Management Buyout aus der Nüssli (Schweiz) AG gegründet. Die Roth Gerüste AG feiert dieses Jahr ihr 60 jähriges Bestehen. Das Unternehmen, welches seit über 20 Jahren von Walter Fankhauser, Martin Schweizer, Heinz Streuli, Ueli Tschannen und Felix Isler erfolgreich geführt wird, ist stolz auf seine Firmengeschichte und seine langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Gemeinsam bringen es die Unternehmen auf rund 600 Mitarbeitende und über 70 Jahre Erfahrung als führender Anbieter von Gerüstdienstleistungen. «Mit diesem Zusammenschluss werden die Marktführerschaft im Gerüstbau, besonders eine Entwicklung im Spezialgerüstbau sowie im Bühnen- und Tribünenbau und dadurch ein gesundes Wachstum in einem dynamischen Markt sichergestellt», ist Walter Fankhauser, Geschäftsführer Roth Gerüste AG überzeugt.

«Walter Fankhauser hat gute Argumente vorgebracht. Das klingt für mich positiv, wenn es so kommt.»

Mischa Wittwer, Gruppenleiter Niederlassung Frauenfeld

Stimmen der xBau Mitarbeitenden



«Ich bin neugierig, was da alles auf uns zukommt.»

David Friedli, Gerüstmonteur
Niederlassung Lyss



«Hauptsache wir bleiben zusammen und haben interessante Arbeit.»

Pedro Fernandes, Gerüstmonteur
Niederlassung Lyss

Nach der offiziellen Bekanntmachung am 1. Juni in beiden Unternehmen, fanden Mitte Juni an den xBau-Standorten in Frauenfeld und Lyss Mitarbeiterinformationsveranstaltungen statt, an denen Roland Zürcher und Walter Fankhauser persönlich über die Zusammenführung informierten. Die anwesenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hatten Gelegenheit Fragen zum zukünftigen Unternehmen und der Organisation zu stellen und erhielten Antworten, die ihnen Sicherheit gaben und halfen Zukunftsängste abzubauen.

Natürlich haben auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Roth Gerüste AG eine Stimme. Die Veränderungen werden bei Roth Gerüste jedoch weniger einschneidend wahrgenommen und die Freude auf die gemeinsame Zukunft überwiegt. «Jeder Mensch geht anders mit Verände-

rungen um, dem müssen wir Rechnung tragen», sagt Silvia Brönnimann, Kommunikationsverantwortliche der Roth Gerüste AG. Noch finden sich nicht auf alle Fragen Antworten. Aber ein Dialog findet statt und Strukturen für die Integration werden geschaffen. Damit bis zur Zusammenführung per 1. Januar 2019 nichts Wichtiges vergessen geht, wurden fünf Arbeitsgruppen gebildet, die sich den Themenbereichen Markt, Personal, Finanzen und IT, Kommunikation und Werbung sowie Logistik widmen. «Das Integrationsteam freut sich, diese Zusammenführung anzugehen. Unsere Kunden werden auch in Zukunft von der Erfahrung und dem Know-how eines starken Anbieters profitieren und unsere Mitarbeitenden von einem dynamischen Unternehmen, in dem sie mitgestalten und sich entwickeln können», fasst Alexander Lehmann, Integrationsmanager, zusammen.

Die beiden Unternehmen auf einen Blick

roth gerüste wenn Schönes entsteht

- 480 Mitarbeitende
- 24 Lernende Gerüstbauer und KV
- 18 Standorte, ganze Schweiz
- 3 Mio. m² Gerüstmaterial
- Statik, Engineering im Haus
- Seit 60 Jahren Partner für Gerüstlösungen
- 2 ISO-Zertifizierungen

X BAU

- 130 Mitarbeitende
- 2 Standorte (Frauenfeld, Lyss)
- 470 Projekte/Jahr
- 818 Kunden
- Gegründet 2007
- Top 3 im Spezialgerüstbau
- 1 ISO-Zertifizierung



«Ich sehe den Zusammengang als Chance, die Firmengrösse wird uns helfen.»

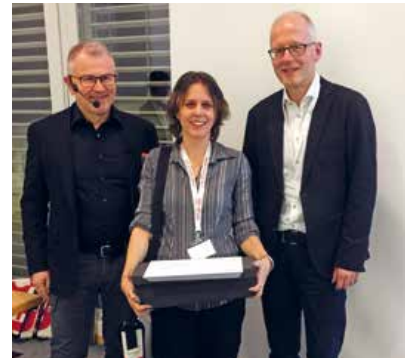
Tanja Cairoli, PL-Assistentin
Niederlassung Frauenfeld



«Die xBau liegt mir sehr am Herzen. Schwer zu sagen, wie das Ganze jetzt funktioniert, aber das wird schon.»

Nico Hesse, Gruppenleiter
Niederlassung Frauenfeld

Team-Event



**Momentaufnahmen vom
Kick-off 2018 in Davos**

Kick-off-Seminar 2018

Tagung in der höchsten Stadt der Alpen

Rund 90 Mitarbeitende von der Geschäftsleitung bis zur Administration trafen sich vom 4.–6. Januar 2018 in Davos zum jährlichen Kick-off Seminar der Roth Gerüste AG.

Im grössten Kongressort der Schweiz, der mit 1560 m auch die höchste Stadt der Alpen ist, begrüßte CEO Walter Fankhauser am Donnerstagnachmittag die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Kick-off Seminar 2018. Die zweitägige Tagung dient der Orientierung und Ausrichtung auf die Unternehmensziele und der Vorbereitung der Umsetzung auf regionaler Ebene.

Optimistisch stimmen der Rück- und Ausblick und die Marktentwicklung in der Baubranche, während auf der anderen Seite der steigende Preisdruck in allen Regionen spürbar ist. Begegnen können wir ihm unter anderem, indem wir unsere Vorreiterrolle in Arbeitssicherheit und Qualität ausbauen. Unter dem Motto «Augen auf!» liegt der Fokus der Aus- und Weiterbildung dieses Jahr auf den fünf lebenswichtigen Regeln für Roth Gerüste Mitarbeiter. Wer sich für Themen rund um Digitalisierung interessiert, kann sich für die Mitarbeit in der digitalen Arbeitsgruppe melden. Da lautet die Devise: «Reverse Mentoring»; sprich: Alt lernt von Jung.

Im Rahmen des Plenums wurden unsere Jubilare mit 10, 15, 20 und 25 Dienstjahren geehrt. Mit grossem Stolz dürfen wir 33 Mitarbeitern zu sagenhaften 550 Dienstjahren gratulieren! Sie tragen mit ihrer Erfahrung und ihrem Wissen massgeblich zum Erfolg der Roth Gerüste bei. Wir danken für ihre langjährige Firmentreue und ihren unermüdlichen Einsatz und gratulieren ganz herzlich.

Offiziell verabschiedet wurde Martin Schneeberger, unser Leiter Personal. Nach über 27 Jahren bei Roth Gerüste AG ging er per Ende März 2018 vorzeitig in Rente. In seiner Laudatio würdigte Walter Fankhauser seinen Werdegang und bedankte sich im Namen des Verwaltungsrats, der

Geschäftsleitung und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter herzlich für die fast drei Dekaden in denen sich Martin Schneeberger für das Unternehmen eingesetzt hat. Wir wünschen Martin und seiner Familie nur das Beste. Vor allem gute Gesundheit, um den neuen Lebensabschnitt geniessen zu können. Beim anschliessenden Apéro und Abendessen wurde so manche Episode aus früheren Zeiten zum Besten gegeben und herzlich gelacht.



Am Freitagmorgen fanden die regionalen Sitzungen und deren Jahresvorbereitung statt. Nach der Pause trafen sich die Mitarbeiterinnen der Administration und des Hauptsitzes zur Sachbearbeiterinnen-Schulung rund um die Themen Auftritt, Arbeitsorganisation und Administration. Am Nachmittag stand die Winter Challenge auf dem Programm. Mit Disziplinen wie Hufeisen- und Schneeball-Zielwurf, Nageln, Hockey-Puck-Zielschuss und Bündner Spezialitäten Raten waren Teamwork und Kreativität gefragt und jede Menge Spass garantiert.

Herzliche Gratulation!

Zu respektablen 10 Jahren

Marianna Albert, Delsberg
Balazs Ban, Frauenfeld
Robin Brem, St. Gallen
Tobias Brunner, Lyss
Silvio Correia Alves, Frauenfeld
Tino Corti, Lyss
Luis Manuel De Jesus Martins, Frauenfeld
Vitor Ricardo De Sousa Aires, Frauenfeld
Falko Forkel, Frauenfeld
Marcel Günther, Frauenfeld
Martin Jordi, Lyss
Alexandra Kofmel, Hauptsitz
Luis Miguel Martins de Barros Ferro, Frauenfeld
Metush Maxhuni, St. Gallen
Antonio Orlando, Aarau
Tina Pistolato, Hauptsitz
Murat Polat, Basel
Antonio Ricciuti, Lausanne
Heiko Schade, Zürich
Christian Schubert, La Punt
Mischa Wittwer, Frauenfeld
Roger Züblin, Frauenfeld

Zu unglaublichen 15 Jahren

Jorge Filipe Azevedo, Lausanne
Carmen Clerc, Freiburg
João Alberto Do Vale Matos, Zürich
Anton Dushi, Bern
René Ehresheim, Basel
Antonio Miguel Evora de Moura, Lausanne
François Gendre, Hauptsitz
Rui Miguel Gonçalves da Silva, Winterthur
Elmir Ibrahimovic, Basel
Sinan Qenaj, Luzern
Artur Manuel Sa Barroso, Zürich
Francis Torche, Lausanne
Denis Widder, Basel

Zu sensationellen 20 Jahren

Renata Crestani, Chur
Guilherme Da Silva Ferreira, Winterthur
Nicole Maire, Hauptsitz
Manuel Pereira, Winterthur
Irene Zaugg, Aarau

Zu rekordverdächtigen 25 Jahren

Heinz Streuli, Zürich

Zu sagenhaften 30 Jahren

Fikret Besirovic, Basel
Ekrem Ganic, Aarau
Ismailj Sinani, Aarau
Roland Zürcher, Frauenfeld

Zu unschlagbaren 40 Jahren

Pius Büttler, Solothurn

Wir gratulieren zum Lehrabschluss

Gerüstbauer EFZ

Fabian Bleesz, Rapperswil-Jona
José Elias Da Silva Rodrigues, Winterthur
Antonio André Ferreira Costa, Winterthur
Matthias Greger, Frauenfeld
Joel Looser, Rapperswil-Jona
Patrick Roth, Lyss

Gerüstbaupraktiker EBA

Lautrim Jahiu, Solothurn

Kaufmann EFZ

Sven Bujard, Lausanne